



GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR BEHERBERGUNGSLEISTUNGEN VON CENTRUM BABYLON, a.s.



gültig ab dem 19. 05. 2025

1. Gültigkeit der Geschäftsbedingungen für Beherbergungsleistungen von CENTRUM BABYLON, a.s. (nachstehend nur noch GBBL /tsch. OPUS/ genannt)

1.1 Diese GBBL regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen CENTRUM BABYLON, a.s. (im Folgenden nur CB genannt) und dem Kunden von CB (im Folgenden nur Kunde genannt). Sie sind fester Bestandteil jedes schriftlichen Vertragsverhältnisses, das sich auf die Erbringung von Beherbergungsleistungen durch CB an einen CB-Kunden bezieht.

1.2 Diese GBBL gelten in vollem Umfang, es sei denn, CB und der Kunde haben schriftlich etwas anderes vereinbart. Geschäftsangebote, Vertragsentwürfe, Bestellungen und Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen, Warenlieferungen und die Erbringung sonstiger Leistungen werden auf der Grundlage dieser GBBL erstellt, die Bestimmungen dieser GBBL werden von CB auch in den Fällen angewendet, in denen die Leistung zwischen CB und dem Kunden erfolgt, ohne dass ein schriftliches Vertragsverhältnis zustande gekommen ist.

2. Angebot, Bestellung und Vertragsabschluss

2.1 Auf der Grundlage der Anfrage des Kunden und der Erörterung der Anforderungen des Kunden erstellt CB ein schriftliches Geschäftsangebot oder ggf. einen Vertragsentwurf und unterbreitet es dem Kunden. Die Gültigkeit der von CB vorgelegten schriftlichen Geschäftsangebote oder Vertragsentwürfe beträgt höchstens einen Kalendermonat ab seiner Ausfertigung, sofern in ihnen kein kürzerer Termin angegeben ist.

2.2 Den Angeboten beigelegte Unterlagen, wie beispielsweise die Spezifikation von Dienstleistungen etc., haben lediglich informativen Charakter, sofern CB sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet.

2.3 Die Mitarbeiter von CB sind nicht berechtigt, mündliche Nebenabreden auszuhandeln oder mündliche Zusicherungen zu geben, die über das schriftliche Geschäftsangebot, den Vertragsentwurf oder diese GBBL hinausgehen.

2.4 Der Kunde übermittelt CB das Angebot immer in schriftlicher Form und dies persönlich, per Post, Kurierdienst oder in elektronischer Form. CB ist nicht verpflichtet, eine andere Form von Bestellung anzunehmen und eine solche Bestellung gilt nicht als Angebot zum Vertragsabschluss.

2.5 Die Bestellung muss immer zumindest folgende Angaben enthalten: Firmenname, Handelsregisternummer, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Art und Menge der bestellten Vertragsleistung, Identifikation der Person, die befugt ist, im Zusammenhang mit der Bestellung im Namen des Kunden zu handeln.

2.6 Durch die Übergabe der schriftlichen Bestellung bestätigt der Kunde seine Einwilligung in diese GBBL.

2.7 Das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und CB entsteht in der Regel:

2.8 Durch die Annahme der Bestellung des Kunden durch CB, zu der es entweder durch schriftliche Akzeptanz nach Erhalt der Bestellung und/oder im Zeitpunkt des Beginns der Erfüllung der Bestellung oder deren Teils seitens CB kommt; die schriftliche Annahme der Bestellung erfolgt insbesondere per Post, Kurierdienst, persönlich oder elektronisch;

2.9 Durch Abschluss eines gesonderten Vertrags, der die Vertragsleistung sowie die Rechte und Pflichten zwischen dem Kunden und CB spezifiziert.

2.10 Je nach Art der vereinbarten Leistung handelt es sich bei dem Vertrag entweder um einen Kaufvertrag, einen Werkvertrag, einen Mietvertrag, einen unbenannten Vertrag, einen Dienstleistungsvertrag oder einen gemischten Vertrag, der immer im Regime des Bürgerlichen Gesetzbuches geschlossen wird. CB unterbreitet den Vertragsentwurf in der Regel immer schriftlich.

2.11 Sofern in diesen GBBL auf den Begriff „Vertrag“ verwiesen wird, ist hiermit ein beliebiges Dokument gemeint, das den Vertrag selbst oder dessen Teil bildet, wie die Bestellung, der Anhang, die Preisliste, usw.

2.12 Die Bestimmung des § 1732, Abs. 2 des BGB, in der u.a. festgelegt ist, dass der Vorschlag, Waren zu liefern oder Dienstleistungen zu einem bestimmten Katalogpreis zu erbringen, als Angebot angesehen wird, kommt nicht zur Anwendung.

2.13 Die Bestimmung des § 1740, Abs. 3 des BGB und des § 1751, Abs. 2 des BGB, in denen festgelegt ist, dass ein Vertrag auch dann als abgeschlossen gilt, wenn es nicht zur völligen Übereinkunft der Willensbekundungen der Vertragsseiten kommt, kommt nicht zur Anwendung.

3. Preise

3.1 Die Grundpreise der Waren und Dienstleistungen sind in den Preislisten von CB festgelegt, die für den Zeitraum gültig sind, auf den sich die Erbringung der Beherbergungsleistungen bezieht.

3.2 Die informative Preisliste von CB ist auf der Website www.centrumbabylon.cz einzusehen, die aktuellen Preislisten stehen an den Verkaufsstellen von CB zur Verfügung.

3.3 Entscheidend für die Vertragsbeziehung zwischen CB und dem Kunden sind jeweils immer nur die in der aktuellen Preisliste von CB angeführten Preise oder der zwischen CB und dem Kunden vertraglich vereinbarte Preis. Bei der Erbringung von Dienstleistungen mit langfristiger Erfüllung oder im Falle eines abgeschlossenen Rahmenvertrags, behält sich CB das Recht auf Änderungen des Kaufpreises vor. In diesem Fall informiert CB den Kunden vorab über die Änderung des Kaufpreises, wobei CB dieser Pflicht auch durch Veröffentlichung von Preisänderungen in der aktuellen Preisliste nachkommt.

4. Zahlungsbedingungen

4.1 Kundenzahlungen für die Erbringung von Dienstleistungen seitens CB erfolgen auf folgende Weise:

4.2 CB ist berechtigt eine Vorausrechnung bis in Höhe von 100 % des vereinbarten Gesamtkaufpreises für die Erfüllung des Vertragsgegenstandes auszustellen, sofern im Vertrag nichts anderes vereinbart ist.

4.3 CB ist berechtigt, für Leistungen, die während der Erfüllung des Vertragsgegenstandes „ad hoc“ erbracht werden, eine Vorausrechnung in Höhe von 100 % der vereinbarten rückzahlbaren Vorauszahlung zu stellen.

4.4 Der Kaufpreis gilt als bezahlt, wenn der Zahlungsbetrag auf dem Konto von CB gutgeschrieben ggf. als Barzahlung an der Kasse von CB entrichtet wird. Nur aufgrund einer besonderen schriftlichen Vereinbarung kann CB auch Zahlungsbestätigungen akzeptieren, bevor diese auf dem Konto von CB gutgeschrieben werden, z.B. gegen Vorlage des Originalkontoauszugs des Kunden mit der entsprechenden Zahlung.

4.5 CB stellt dem Kunden eine Rechnung (Steuerbeleg) aus und schickt sie ihm zu, welche die Abrechnung etwaiger Vorauszahlungen einschließt, nach Eintreten des Steuertatbestands, spätestens jedoch innerhalb von 5 Tagen.

4.6 Für den Fall, dass der Kunde mit irgendeiner Zahlung in Verzug ist, ist CB berechtigt, dem Kunden Verzugszins in Höhe von 0,05 % des schuldigen Betrags für jeden einzelnen Verzugstag in Rechnung zu stellen und der Kunde ist verpflichtet CB diesen zu zahlen. CB ist auch berechtigt, diesen Umstand und die Angaben gemäß Artikel 8.1 dieser GBBL zu veröffentlichen oder diese ggf. zu diesem Zweck Drittpersonen zu vermitteln.

4.7 Die Nichtzahlung von Vorausrechnungen, oder auch fortlaufend ausgestellter Rechnungen für bereits erbrachte Leistungen innerhalb der Zahlungsfrist, gilt als wesentliche Verletzung des Vertragsverhältnisses. In diesem Fall ist CB berechtigt, weiterer Unterkunftsbuchungen zu stornieren und einseitig vom Vertragsverhältnis zurückzutreten, einschließlich der Abrechnung der vereinbarten Stornobedingungen.

4.8 Die Zahlungsfrist der Rechnungen, Verzugszinsen und Vertragsstrafen wird auf 14 Tage festgelegt. CB ist berechtigt, die Abrechnung von Verzugszinsen und Vertragsstrafen gegen etwaige Vorauszahlungen aufzurechnen.

5. Bedingungen zur Beherbergung im CB

5.1 Beherbergungstermine sind für CB verbindlich, wenn sie in einem schriftlichen Vertrag oder in der von CB bestätigten Bestellung des Kunden angeführt sind.

5.2 Wenn Hindernisse eintreten, die CB an der Erbringung der Dienstleistungen hindern, setzt es den Kunden unverzüglich darüber in Kenntnis und stimmt mit ihm das weitere Vorgehen ab.

5.3 Für den Fall, dass der Kunde die vertraglich vereinbarte Beherbergung ganz oder teilweise storniert oder nicht in Anspruch nimmt, ist der Kunde verpflichtet, eine Vertragsstrafe (Stornogebühren) gemäß den Bedingungen zu zahlen, die CB bei der Unterkunftsbuchungen für Gruppen von Kunden mit mehr als 20 Personen in einem Termin geltend macht und zwar wie folgt:

a) Im Falle einer Stornierung der vereinbarten Leistungen im Zeitraum von 21 bis 30 Tagen vor der Anreise in Höhe von 30 % des Preises der stornierten Leistungen,

b) im Falle einer Stornierung der vereinbarten Leistungen im Zeitraum von 20 bis 7 Tagen vor der Anreise in Höhe von 80 % des Preises der stornierten Leistungen,

c) im Falle einer Stornierung 6 Tage oder weniger vor der Anreise oder bei Nichtinanspruchnahme der vereinbarten Leistungen in Höhe von 100% der stornierten Leistungen.

d) Für Kundengruppen mit mehr als 100 Personen zu einem Termin ist diese Bestimmung der GBBL verbindlich und es ist nicht möglich, eine niedrigere Vertragsstrafe im Vertrag zu vereinbaren.

5.4 Bei Unterkunftsbuchungen von Einzelpersonen wie folgt:

Bei einer Reservierung ist eine Anzahlung in Höhe von 100 % des Reservierungswerts erforderlich.

Die Reservierung kann bis 3 Tage vor Anreise kostenfrei storniert werden. In diesem Fall wird der gezahlte Betrag innerhalb von 7 Tagen nach Absenden der Stornierungsanfrage zurückerstattet. Bei Stornierungen nach diesem Zeitpunkt oder Nichterscheinen des Gastes wird eine Gebühr in Höhe von 100,00 % des Reservierungswerts erhoben.

5.5 Die Bedingungen für die Erbringung von Beherbergungsleistungen sind in der Beherbergungsordnung (Hotelordnung) des WELLNESS HOTELS BABYLON festgelegt.

6. Reklamation über Dienstleistungen

6.1 Reklamationen über Dienstleistungen halten sich an die Reklamationsordnung von CB, die dem beherbergten Kunden in der Betriebsstätte von WELLNESS HOTEL BABYLON zur Verfügung steht.

7. Bevollmächtigung, im Namen des Kunden zu handeln

7.1 Sämtliche Handlungen, aus denen irgendwelche Verpflichtungen von CB oder zugunsten von CB hervorgehen, können im Namen des Kunden lediglich von hierzu berechtigten Personen getätigt werden, d.h. vom satzungsmäßigen Organ des Kunden und sonstigen Personen, die laut Eintrag im Handelsregister hierzu befugt sind. Sonstige Personen können nur dann im Namen des Kunden handeln, wenn sie in Besitz einer von der berechtigten Person des Kunden ausgestellten Vollmacht sind.

8. Datenschutz und Datenspeicherung

8.1 Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten und die Definition der Rechte im Zusammenhang mit dem Schutz personenbezogener Daten finden Sie unter der Webadresse: www.hotelbabylon.cz/assets/2711/GDPR_CZ.pdf

9. Haftungsausschließende Umstände

9.1 Umstände, die die Haftung von CB ausschließen, stellen Ereignisse dar, die CB trotz abzuverlangender Sorgfalt nicht abwenden kann, z. B. Krieg, Aufruhr, Streiks, verschiedene behördliche Maßnahmen, Naturereignisse, sowie von CB unverschuldete Verzögerungen von Material- und Energielieferungen und andere ähnliche Ereignisse, die durch höhere Gewalt verursacht werden, einschließlich der Ergreifung antiepidemiologischer Maßnahmen durch die Behörden der Tschechischen Republik, die die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen stören.

10. Anwendbares Recht, Schlussbestimmungen

10.1 Für diese GBBL und sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen CB und dem Kunden gilt die Rechtsordnung der Tschechischen Republik.

10.2 Für den Fall, dass sich eine der Bestimmungen dieser GBBL als ungültig, unwirksam oder undurchführbar erweist, bleibt die Gültigkeit und Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen dieser AGB davon unberührt.

10.3 Unter den Vertragsseiten bei Erfüllung ihrer Vertragspflichten entstandene Streitigkeiten werden vorrangig auf außergerichtlichem Wege beigelegt, im Falle eines Rechtsstreits ist Gerichtsstand das am Sitz von CB örtlich zuständige Gericht.

10.4 Beide Vertragsseiten erklären, dass sie dem Inhalt dieser GBBL auf der Grundlage ihres freien und rechten Willens zustimmen und fügen zum Beweis hierzu ihre Unterschriften bei.